

13. Juli 2015

PRESSEMITTEILUNG

Im Nationalpark wird die Bildung für nachhaltige Entwicklung ganz praktisch

Zusammenarbeit mit Staatlichem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Freudenstadt wird weiter ausgebaut / Wildnispädagoge Schwab: „Funke kann überspringen“

Ganz praktisch sollen Lehrerinnen und Lehrer im Nationalpark Schwarzwald erfahren, wie sich komplexe Themen wie Nachhaltigkeit lebendig vermitteln lassen. „Wir haben einen riesigen Koffer voller Materialien und Methoden, die Lehrerinnen und Lehrer können alles selber ausprobieren“, sagt Sebastian Schwab, Leitender Wildnispädagoge im Nationalpark Schwarzwald. Am 13. Juli vereinbarten das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerfortbildung in Freudenstadt und der Nationalpark, ihre bereits seit fast 15 Jahren bestehende enge Zusammenarbeit in der Lehrerbildung weiter auszubauen. „Auf der Basis einer solch langfristigen Verbindung können wir gemeinsam neue Konzepte für Themen wie Bildung für nachhaltige Entwicklung erarbeiten – die in Zukunft immer wichtiger werden, gleichzeitig aber erstmal sehr theoretisch klingen“, sagt Schwab.

Bei Seminaren und Fortbildungen im Nationalpark könnten die Pädagoginnen und Pädagogen aller Schularten eigene Erfahrungen sammeln, wie sich Natur oder Nachhaltigkeit im Unterricht anschaulich vermitteln lassen. „Hier bei uns im Nationalpark wird es ganz praktisch – da kann wirklich ein Funke überspringen“, hat Schwab beobachtet. „Es freut uns sehr, dass zukünftige Lehrerinnen und Lehrer erlebnisorientiert für die Natur begeistert werden und sie diese Begeisterung in die Schule tragen. So wird Lehren und Lernen nachhaltig.“, sagt Frau Kryst vom Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Freudenstadt.

Gemeinsam mit dem Lehrerseminar in Freudenstadt werden Grund- und HauptschullehrerInnen Natur- und Wildnisbildung vermittelt. „Aber auch die Fortbildungen für alle anderen Schularten so wie für Erzieherinnen und Erzieher werden wir aufbauen beziehungsweise vertiefen“, verrät der Leitende Pädagoge im Nationalpark.

Ähnliche Fortbildungen wie für das Seminar in Freudenstadt werden bereits jetzt auch für die Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen der Uni Freiburg angeboten.

www.schwarzwald-nationalpark.de

oder

bei

der

Nationalpark–Pressestelle, Anne Kobarg; **Telefon:** 07449/9299816, 0172/4628184;

E-Mail: Pressestelle@nlp.bwl.de; Anne.kobarg@nlp.bwl.de